

Schwanger in Zeiten des Coronavirus

SkF bietet Beratung per Mail oder Telefon

Neheim. Auch in Zeiten von Corona erhalten schwangere Frauen und Paare Beratung und Unterstützung durch die Schwangerschaftsberatungsstelle des SkF Hochsauerland in Neheim, Apothekerstraße 12.

Eine Schwangerschaft kann vielfältige Gefühle auslösen: Freude und Hoffnung, aber auch Ängste und Probleme. Das Coronavirus verursacht viele Fragen und Unsicherheiten, insbesondere bei einer unerwarteten Schwangerschaft oder, wie zurzeit, bei einer unerwarteten weltweiten Krise kann eine Beratung helfen, die eigenen Anliegen zu klären. Beraterin Elisabeth Rahmann unterstützt in Fragen zu Schwangerschaft und Geburt, zur Partnerschaft, Vaterschaftsanererkennung und Unterhalt sowie zu Fragen der Kinderbetreuung.

Die Geburt und damit die Erstausstattung für das zu erwartende Kind sind mit hohen Kosten verbunden. Daher können bei geringem Einkommen, großen Verbindlichkeiten, Krediten oder durch die Pandemie verursachten finanziellen Einbrüchen Anträge auf finanzielle Unterstützung gestellt werden. Aufgrund des Corona-Virus erfolgt die Beratung vorerst telefonisch. Auch Anträge können, was bisher nicht möglich war, telefonisch gestellt werden.

Die Beratung kann jede schwangere Frau /Paar oder junge Eltern in Anspruch nehmen, egal welche Nationalitätszugehörigkeit oder Religionszugehörigkeit, sie kann auch anonym erfolgen.

i Die Schwangerschaftsberatungsstelle ist montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr telefonisch unter ☎ 02932-6398813 zu erreichen;
Mail: schwangerschaftsberatung.a@skf-hochsauerland.de